

Georg Bauer †

Er ist nach langer schwerer Krankheit am Montag, den 26. Februar 2018 verstorben. Georg Bauer kam Anfang der 80er Jahre nach Auflösung des HHK zum SV Lurup, wo er mit einigen anderen die Handball-Abteilung gründete. Er war es, der durch seine Bundeswehrtätigkeit den Kontakt zur Botschaft der UDSSR herstellte, und erreichte, dass 1983 eine Handballmannschaft aus Moskau gegen den SV Lurup in der Halle am Glückstädterweg spielte – vor 400 Zuschauern. Ein Jahr später gelang es ihm gemeinsam mit Wilhelm Böttcher die Reise nach Leningrad zum Hallenfußball-Turnier zu organisieren. Damals für alle ein einmaliges Erlebnis. Leider konnte Georg Bauer wegen seiner Bundeswehrzugehörigkeit nicht dabei sein. Es hatte sich ein Dreigestirn gefunden. Georg Bauer, Nils Hofmann und Friedrich Müller. Diese drei und Uwe Einsath machten bei der Fußball Liga vieles möglich. Durch Georg Bauer gelang es, dass die Liga am Blomkamp einen Trainingsplatz bekam. Er organisierte wo er nur konnte für die Liga und brachte viele kleine Sponsoren zum SV Lurup. Durch ihn kam es dazu, dass einmal im Jahr bis heute ein Freundschaftsspiel zwischen der Führungsakademie der Bundeswehr und einer Luruper Fuß-



Georg „Schorsch“ Bauer, damals im Einsatz im Betreuerstab bei der Liga-Mannschaft des SV Lurup

ball-Mannschaft stattfindet. Er besorgte die Lautsprecheranlage fürs Stadion an der Flurstraße und verlegte die Kabel zur Gegengeraden mit seinem Sohn selber. Bis zu seiner schweren Erkrankung war es Georg Bauer der immer half, wenn Not am Mann war. Nun aber hat sein Herz aufgehört zu schlagen. Er war ein Freund der Menschen. Mit seinem Ableben verlieren viele alte Luruper Fußballer und nicht zuletzt auch die Bahngolfer sowie der SV Lurup einen Menschen, der das Ehrenamt hochhielt.

Wir sagen Danke für deine Arbeit.

*Die alten Mitstreiter des SV Lurup:
Friedrich Müller; Nils Hofmann
und Reimund Pollei.*